



Kontakt:

Presse

T: +49 33204 / 22510 E: presse@kliniken-beelitz.de

- PRESSEMITTEILUNG -

Robotik unterstützt in der Therapie

Beelitz-Heilstätten, 17.10.2023: Der Therapieroboter Amadeo wurde in den Neurologischen Fachkliniken in Betrieb genommen. Der Roboter unterstützt die Therapie bei der Finger-Hand-Rehabilitation.

Finger und Hände sind für uns Menschen essenzielle Werkzeuge, sie gewährleisten Unabhängigkeit und Selbständigkeit im täglichen Leben – egal ob man bereits erwachsen ist oder heranwachsend. Daher ist die Finger-Hand-Rehabilitation ein wichtiger Baustein in der Armtherapie der Neurologischen Fachkliniken in Beelitz-Heilstätten.

Mit dem nun eingesetzten Therapieroboter wird, mit einem ausgeklügelten Zusammenspiel von mechanischer sowie sensorund softwarebasierter Unterstützung, nahezu spielerisch der Therapie-Ehrgeiz der Patient:innen geweckt, kleine Erfolge sichtbar und damit große Erfolge erzielbar gemacht. Es ist ein roboter-Finger-Hand-Rehabilitationssystem mit assistiven und und sensorgestütztes interaktiven Elementen zum Therapieansatz für die linke und rechte Hand für die Bewegung einzelner Finger. Das System setzt die Empfehlungen der S3-Leitlinie "Rehabilitative Therapie bei Armparese nach Schlaganfall" ideal um und erweitert das therapeutische Angebot der Fachkliniken. Der Therapieroboter kann auch für Patient:innen mit Spastiken oder starken Muskelverkrampfungen eingesetzt werden. Er unterstützt die Lockerung der Spastiken und kann die taktile Empfindlichkeit dabei Dabei werden individuell Kraftgrenzen, messen. Geschwindigkeit und Bewegungsumfang angepasst und zur Erreichung der Therapieziele unterstützt.

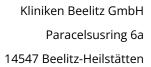
Recode found or type unknown

im Browser öffnen

"Durch die robotikgestützten Therapiespiele kommt mehr Spaß in die Therapie, die Motivation der Betroffenen steigt und macht dadurch das Training wirksamer – Erfolge









werden sichtbarer. Zugleich können wir uns in der Therapie mehr auf einen einzelnen Patienten konzentrieren," zeigt Philipp Schneider, therapeutischer Leiter der Neurologischen Fachkliniken Beelitz, die Vorteile auf.

"Mit dem Einsatz innovativer, technologiebasierter Systeme in unseren Kliniken, bieten wir unseren Patient:innen eine moderne und die qualitativ beste Unterstützung während der Rehabilitation. So können wir Patient:innen bei der individuellen Wiederherstellung einer weitestmöglichen Selbstständigkeit unterstützen," fasst Dr. Martin Spielhagen, Ärztlicher Geschäftsführer der Kliniken Beelitz, den Patientenmehrwert zusammen.

"Der Therapieroboter kommt in unserer neurologischen Rehabilitation für Patient:innen mit Schlaganfall, einer Rückenmarksverletzung, einem Schädel-Hirntrauma, einer Zerebralparese oder Multipler Sklerose zum Einsatz. Das evidenzbasierte Training wird täglich in zwei Gruppen mit jeweils fünf Patient:innen und zwei Ergotherapeut:innen angeboten. Sobald Patient:innen die motorischen und kognitiven Voraussetzungen erfüllen, werden sie im Armstudio angemeldet. Die Patient:innen trainieren mindestens 2 Mal pro Woche am Roboter," erläutert Philipp Schneider den Einsatz.

Über die Kliniken Beelitz

Die Kliniken Beelitz als Teil des Recura Kliniken Verbunds sind seit 1996 am traditionsreichen Gesundheitsstandort Beelitz-Heilstätten etabliert. Die Kliniken Beelitz betreiben drei eigenständige hochspezialisierte Einrichtungen: die Neurologischen Fachkliniken – Neurologisches Fachkrankenhaus für neurologische Frührehabilitation (Phase B) und die Neurologische Rehabilitationsklinik (Phasen C und D) – sowie das Parkinsonzentrum.

Behandlungsschwerpunkt der Neurologischen Fachkliniken sind Patient:innen mit akuten und chronischen neurologischen Erkrankungen wie z. B. Schlaganfall. Das Parkinsonzentrum zählt zu den größten Fachkliniken seiner Art in der Bundesrepublik. Die Klinik ist offiziell ausgewiesenes Parkinsonzentrum des Bundeslandes Brandenburg.





(Foto: Kliniken Beelitz)

Kontakt Therapie

Philipp Schneider Therapieleiter

T: +49 157 - 85523144

E: schneider@kliniken-beelitz.de



